Informationsblatt der Gemeinden
St. Oswald und Lichtenau

Ausgabe 4/2026 vom 26.05.2026

An einen Haushalt | **Amtliche Mitteilung** | zugestellt durch Post.at

Aus dem Veranstaltungskalender

Donnerstag	04.06.2026	Frühschoppen des Heastaubaclubs im Pfarrstadel
Donnerstag	04.06.2026	09:00 Uhr Hl. Messe mit anschl. Fronleichnamsprozession in Haslach
von	04.-07.06.2026	Dopo-Finita-Motorradtreffen
Sonntag	07.06.2026	Fronleichnamsprozession mit Hl. Messe in St. Oswald um 09:00 Uhr
Samstag	13.06.2026	Ausflug der TSU Lichtenau
von	13.-14.06.2026	Bezirksmusikfest in Helfenberg
Samstag	20.06.2026	Kinder- und Böhmische Olympiade und Sonnwendfeuer des Jugendclubs am Sportplatzareal St. Oswald
Sonntag	21.06.2026	Frühjahrs- mit Alltagstauglichkeitsprüfung in der Hundeschule Lichtenau
Freitag	26.06.2026	Petersfeuer der TSU Lichtenau
Samstag	27.06.2026	Dörferturnier der Sportunion St. Oswald

Änderung der Uhrzeit bei der Abgabe der Bio-Säcke

Aufgrund einer personellen Änderung beim Kompostierer, werden die Bioabfall-Säcke ab sofort jeden Montag früher abgeholt.

Aus diesem Grund dürfen die Säcke **NUR**

von Sonntag abend ab 18:00 Uhr bis
Montag früh um 08:00 Uhr (statt 09:00 Uhr)

in die Bio-Boxen eingestellt werden.

An den übrigen Tagen ist das Einstellen von Bioabfall-Säcken nicht gestattet.

WICHTIG
Ist der Abholtag (Montag) ein Feiertag, so werden die Bio-Säcke erst am Dienstag abgeholt.
Daher verschiebt sich auch der Zeitraum der Abgabe der Säcke um einen Tag!

5 Volksbegehren
Bekanntgabe über die Eintragungszeiten

Für folgende Volksbegehren kann **von 15. bis 22. Juni 2026** zu folgenden Zeiten die Unterschrift am Gemeindeamt St. Oswald/Lichtenau, 4170 St. Oswald b. H., Nr. 18 geleistet werden:

- **GRATIS Verhütung**
- **Karfreitag - Feiertag für ALLE**
- **Polizei - kritischer Personalmangel**
- **Transparenz im Parlament**
- **Wahlpflicht Nationalratswahl Bundespräsidentenwahl**

Montag	15.06.2026	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	16.06.2026	von 08:00 bis 20:00 Uhr
Mittwoch	17.06.2026	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	18.06.2026	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	19.06.2026	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Samstag	20.06.2026	geschlossen
Sonntag	21.06.2026	geschlossen
Montag	22.06.2026	von 08:00 bis 16:00 Uhr

Ebenso ist es für die Stimmberechtigten möglich, die Eintragung in **JEDER Gemeinde Österreichs** bzw. auch **ONLINE unter www.bmi.gv.at/volksbegehren** (Voraussetzung ID Austria) abzugeben.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Oberösterreich ist das Land der Erneuerbaren Energien: Bereits mehr als 71 % der Raumwärme kommen bei uns aus klimafreundlichen Energiequellen. Die neue Oö. Heizungs- und Klima-Anlagendatenbank verschafft einen noch besseren Überblick über die Heizsysteme in unserem Bundesland und unterstützt die Planung beim Umstieg auf klimafreundliche Systeme. Zudem erleichtert sie auch den Zugriff auf alle wichtigen technischen Daten.

Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner

Ab 1. Mai 2026 werden Heizungs- und Klimaanlagen in Oberösterreich in einer Datenbank erfasst.
Die rechtliche Basis bildet das Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz (Oö. LuftREnTG).

Welche Anlagen werden erfasst?
» Feuerungsanlagen (z.B. Holz, Öl, Gas)
» Klimaanlagen über 70 kW
» Wärmepumpen (neue; bestehende über 70 kW)
» Elektrische Widerstandsheizungen (neue als Hauptheizung; alle über 70 kW)

Was bringt's?
» **Höhere Effizienz der Anlagen** und damit Energiekosteneinsparungen sowie mehr Sicherheit durch gut überprüfte und gewartete Anlagen
» **Einfachere Antragstellung** bei Förderungen (z.B. Heizkesseltausch)
» **Digitaler und immer aktueller Zugriff** auf Anlagendaten, Prüfberichte und Überprüfungstermine

Wie funktioniert's?
Erfassung durch Fachleute (z.B. Rauchfangkehrer:in, Installateur:in) bei der:
» Errichtung bzw. beim Tausch von Anlagen
» periodischen Überprüfung oder Inspektion von Anlagen
» Überprüfung von Rauchfängen

Jede erfasste Anlage erhält eine Kennzeichnungsplakette (eindeutige Anlagen-ID und QR-Code).

Mehr Informationen unter:
https://www.land-oberoesterreich.gv.at/anlagendatenbank.htm
Amt der Oö. Landesregierung | Abteilung Umweltschutz
E-Mail: hka.us.post@ooe.gv.at | Tel.: +43 732 7720-134 59

St. Oswald hat wieder einen Bankomat

Nachdem die Raiffeisenbank am 31. Oktober 2018 geschlossen wurde, hatte St. Oswald jahrelang keinen Geldautomaten. Auf Initiative von Bgm. Heidemarie Silber und GR Thomas Haselgruber hat sich die Gemeinde im Herbst 2025 bei der Aktion des Österreichischen Gemeindebundes und der Österreichischen Nationalbank beworben, welche in Gemeinden, die eine gewisse Entfernung zum nächsten Bankomat aufweisen, neue Geräte aufstellen lassen.

Seit 7. Mai 2026 steht nun wieder ein Bankomat im Ortszentrum von St. Oswald auf der rechten Gebäudeseite des Gemeindeamtes. Er ist rund um die Uhr geöffnet und es kann Bargeld ohne Gebühren abgehoben werden. „Nach der Eröffnung unseres Steilstufenwirts wird durch die Aufstellung eines Bankomaten das Ortszentrum von St. Oswald weiter aufgewertet und nun haben die Gemeindebürger und Besucher wieder die Möglichkeit, direkt in St. Oswald Bargeld abzuheben“ freut sich Bgm. Heidemarie Silber über den Bankomaten.

FIT FÜR DIE SCHULE
Vernetzung durch Bewegung - Workshop für die Schulanfänger mit Claudia Flattinger

In der Evolutionspädagogik bewegen sich die natürlichen Entwicklungsstufen des menschlichen Bewusstseins idealerweise vom URVERTRAUEN zum SELBSTBEWUSSTSEIN:

Bewegung beeinflusst somit nicht nur unser körperliches und seelisches Wohlbefinden, sondern wirkt sich auch auf unsere Denkfähigkeit aus.

Ziel ist es, Kinder dabei zu unterstützen, ihr Gleichgewicht zurückzugewinnen und individuelle Fähigkeiten zur Entfaltung zu bringen.

Danke an die „Gesunde Gemeinde St. Oswald“, die dieses Projekt finanziell unterstützt hat.

Margit Naderhirn, Kindergartenleiterin

Spende für die Schulküche

Die Gemeinde St. Oswald bedankt sich bei Rainer Bayer aus Almesberg sehr herzlich für die Spende von 180 Bosnerweckerl für die Schulküche. Unsere Schulköchin Barbara kann damit für die Kindergarten- und Schulkinder mehrmals schmackhafte Bosner servieren. Vielen Dank Rainer!

Neue Mühlviertel App lädt zum Entdecken, Sammeln und Genießen ein

Mit 1. Mai ging die neue Mühlviertel App an den Start. Sie richtet sich an Gäste und Einheimische gleichermaßen und macht die Region digital, übersichtlich und mit zusätzlichem Nutzen erlebbar.

Herzstück der App ist ein einfaches Loyalty-System: Bei teilnehmenden Betrieben und Ausflugszielen können Nutzer sogenannte „Stoana“ sammeln und später gegen Vorteile eintauschen. So werden Restaurantbesuche, Freizeitaktivitäten und Ausflüge im Mühlviertel zusätzlich belohnt.

Darüber hinaus bündelt die App zahlreiche Informationen aus der Region an einem Ort. Dazu gehören Veranstaltungen, Wander- und Radwege, Wetter und vieles mehr. Ergänzt wird das digitale Angebot durch Challenges, Gewinnspiele und saisonale Aktionen. Die neue Mühlviertel App ist damit weit mehr als ein Bonusprogramm. Sie ist ein digitaler Begleiter für alle, die das Mühlviertel erleben, entdecken und genießen möchten.

QR-Code
zum Download der App

Neues Angebot für Körperarbeit, Energiearbeit und traumasensible Begleitung in Entwicklungsprozessen

Melanie Sommereder eröffnet Praxis „MA WOMB“ in Günterreith 8

Am 18. Mai 2026 eröffnete die diplomierte psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflegerin, Humanenergetikerin, Traumafachberaterin und Frauenkreisleiterin Melanie Sommereder ihre neue Praxis „MA WOMB“ in Günterreith 8. Die Praxis richtet sich vor allem an Frauen sowie an Paare und Gruppen und bietet einen geschützten Raum für Energie- und Körperarbeit, emotionale Prozesse und persönliche Entwicklung.
Der Name „MA WOMB“ leitet sich vom englischen Begriff womb für Gebärmutter bzw. Schoßraum ab und steht im Verständnis der Arbeit symbolisch für Ursprung, Sicherheit und innere Verbundenheit - unabhängig davon, ob eine physische Gebärmutter vorhanden ist.

Sommereder vereint in ihrer Arbeit unterschiedliche methodische Zugänge aus der Energiearbeit, der Gesundheits- und Krankenpflege und der Traumapädagogik. Dazu zählen unter anderem traumasensible Begleitung, Meditationen, kreative Prozessarbeit, Körperwahrnehmung sowie Therapeutic Touch. Ergänzend bietet sie Frauenkreise und thematische Gruppenformate an. Ein Teil der Angebote findet auch in der Natur im Umfeld der Praxis in einem Waldstück statt. Ziel der Arbeit ist es, Menschen dabei zu unterstützen, wieder in Kontakt mit sich selbst zu kommen, innere Stabilität zu stärken und persönliche Entwicklungsprozesse in einem achtsamen Rahmen zu begleiten.

„MA WOMB“ versteht sich als Ort für Rückzug, Reflexion und persönliche Entwicklung. „Mir ist wichtig, einen sicheren, echten Raum zu schaffen, in dem sich Menschen begegnen, verbinden und spüren“, sagt Melanie Sommereder. Die Angebote richten sich an Menschen, die sich mit ihren Themen bewusst auseinandersetzen möchten und dabei professionelle, achtsame Begleitung suchen.
Weitere Informationen auf der Homepage: www.ma-womb.at

Neuer Wanderweg „Schwemmkanalweg“ eröffnet

Vom Ortsplatz St. Oswald verläuft seit kurzem ein neuer Wanderweg entlang des Schwarzenberg‘schen Schwemmkanals zum Rosenhügel und wieder zurück. Im Zuge eines Interreg-Projekts wurden 16 Schautafeln entlang des Weges gestaltet, welche gemeinsam mit einer App zeitgeschichtliches Wissen über den Schwemmkanal und den ehemaligen Dörfern der Pfarre Deutsch-Reichenau vermitteln.

Der Schwemmkanalweg wurde am 2. Mai mit einem großen Festakt am Rosenhügel feierlich eröffnet. Bgm. Heidemarie Silber und Bgm. Pavel Gabriš aus Přední Výtoň führten durchs abwechslungsreiche Programm. Verschiedene Musikkapellen aus Österreich und Tschechien marschierten mittels Sternmarsch am Rosenhügel ein und auch das Schauschwemmen wurde den über 600 Besuchern vorgeführt. Diese gelungene Veranstaltung hat die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit mit unseren tschechischen Nachbarn gezeigt und bietet einen sehr guten Ausgangspunkt für weitere Kooperationen.

Fotos der Eröffnungsfeier am 2. Mai 2026

Regionstreffen der Dorf- und Stadtentwicklung in St. Oswald

Am 18. Mai 2026 fand in St. Oswald das Mühlviertler-Regionstreffen vom Verein für Dorf- und Stadtentwicklung des Landes Oberösterreich statt.

Bgm. Heidemarie Silber präsentierte Vertretern der Gemeinden und DOSTE-Vereinen aus dem ganzen Mühlviertel den Steilstufenwirt und das erfolgreiche Genossenschaftsmodell zur Bürgerbeteiligung. Außerdem präsentierten Mitglieder vom Verein Oswald Aktiv rund um Obmann Jonas Zinnöcker den interessierten Vertretern den Pfarrstadl als Vorzeigebeispiel einer gemeinschaftlichen Veranstaltungsräumlichkeit.

Alle Teilnehmer waren erstaunt, was in einer so kleinen Gemeinde wie St. Oswald durch Bürgerbeteiligung, Gemeinschaft und Zusammenhalt alles geschaffen wurde.

Mit 700 Fahrradklingeln zum Weltrekord

MÜHLVIERTEL

Am Samstag, **6. Juni 2026** soll beim Stift Schlägl ein besonderer Weltrekord ins Mühlviertel geholt werden:
Im Rahmen des Velorama Bike Weekends findet der Versuch statt, das größte Fahrradklingel-Orchester der Welt aufzustellen. Dafür werden mindestens 700 Personen gesucht, die mit ihrem Fahrrad nach Aigen-Schlägl kommen und gemeinsam ein hörbares Zeichen für die Radregion Mühlviertel setzen.

Der Weltrekordversuch startet um 13:00 Uhr direkt beim Stift Schlägl, die Registrierung ist ab 11:00 Uhr möglich. Eingeladen sind Vereine, Gruppen, Familien, Betriebe und Einzelpersonen. Als Erinnerung erhalten alle Teilnehmenden im Anschluss eine Medaille.

Fahrradklingel-Orchester © Bild KI-generiert

Danach stehen gemeinsame Community-Rides auf dem Programm. Zusätzlich sorgen Kinderprogramm und Tombola für Abwechslung. Die Veranstaltung ist **Teil des Velorama Bike Weekends**, das von 4. bis 7. Juni 2026 das Mühlviertel in Bewegung bringt und die Vielfalt der Radregion sichtbar macht.

Der Weltrekordversuch verbindet Radbegeisterung und regionalen Zusammenhalt: Die Veranstaltung kommt der Familie Fuchs aus Aigen-Schlägl zugute.

Alle Infos zum Programm und zum Velorama Bike Weekend gibt es unter: www.velorama.at.

Erlebnistag Schwemmkanal

MÜHLVIERTEL

Kultur und Natur am Schwarzenberg'schen Schwemmkanal hautnah erleben

Samstag, 13. Juni 2026
Schrollenbachschleuse / Oberhaag

mit musikalischer Umrahmung

11:00 & 13:00 Uhr - Schauschwemme
13:30 & 14:30 Uhr - Holztransport mit dem Pferd
15:00 Uhr - Schauschwemme für Kinder mit Badeenten-Rennen

Kulinarik & Verpflegung vor Ort

Herzliche Gratulation zum Geburtstag

Ingrid Stockinger
Schwackerreith 2/1
85 Jahre

*****

Augustin Keinberger
Unterurasch 19/2
90 Jahre

*****

Johann Neumüller
eh. Hörleinsödt 27
jetzt AH Haslach
91 Jahre

Aloisia Haselgruber
Schwackerreith 22/2
75 Jahre

*****

Franz Gumpenberger
Damreith 12
91 Jahre

*****

Gertraut Vonwiller
Lichtenau 1/2
99 Jahre

Neuer Folder des Sozialhilfeverbandes

Der Sozialhilfeverband hat das Verzeichnis der Beratungs- und Sozialeinrichtungen im Bezirk Rohrbach überarbeitet und kann auf der Homepage unter

www.shvro.at

abgerufen werden.

Information zur Grenzvermessung

Das Militärkommando OÖ unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus bei der Grenzvermarkung/-vermessung im Grenzbereich **Österreich - Tschechien in der Zeit von 29.06.-24.07.2026.**
Eingesetzt werden 3 unbewaffnete Soldaten und ein Bundesheerkraftfahrzeug.

Information der Bezirkshauptmannschaft

An nachfolgenden Tagen werden Betriebsanlagen-Beratungstage, für (angehende) Unternehmer, jeweils in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft angeboten:

13.07.2026
27.07.2026
10.08.2026
24.08.2026
07.09.2026
21.09.2026
05.10.2026
19.10.2026
02.11.2026
16.11.2026
30.11.2026
14.12.2026

Um einen reibungslosen Ablauf der Beratungstage zu gewährleisten und längere Wartezeiten zu vermeiden, ist jeweils eine telefonische Anmeldung notwendig:

07289/8851-69416

Information zum Sonnwendfeuer:

Ab 5. Juni 2026 dürfen Sträucher und Holz am Sportplatzareal **im eingezäunten Bereich** auf der Wiese abgelegt werden.

Wir bitten darum, alles ordentlich abzulagern und auf Sauberkeit zu achten!

Danke - der Jugendclub